

DESIRE

Global Attitudes

Monopol

Mein Monopol und ganz ohne Hohn,
das alles bist immer nur du.
Engel und auch Teufelssohn
ich finde niemals an dir Ruh.

Reibst mich auf mit Gedanken
hältst mich warm in deiner Hand,
Zerstörst Mauern, alle Schranken
frierst mich ein, hast mich verbrannt.

Mein Mittelpunkt dieser Welt
wirst du für alle Zeiten bleiben,
mit dir allein will ich ewig treiben
mein Richter und doch mein Held.

Und ich dreh mich um dich
jetzt und in allen Zeiten,
Bist der Lichtpunkt für mich
werde tanzend um dich gleiten.

Bist das Flüstern und der Schrei,
bist mein Laut und auch Leise.
Bist alles und manchmal allerlei
bist mal dumm und doch weise.

Du bist die Hand, die mich führt,
ein Gedankenregen in der Nacht.
Alles in mir, wurde durch dich berührt
alles was schlief ist für dich erwacht.

Du bist der Sonnenschein für mich,
bist der Frühlingstau im Gras.
Mal auch Dunkelheit doch Nebel wich,
bist meine Trauer und auch mein Spaß

Du bist mein Hass und der Liebe Trieb
bist mein Frust und doch auch Freud.
Du bist der Mittelpunkt, den ich lieb
hab noch keinen Tag mit dir bereut.

Du bist der Kreisel der sich immer dreht
und ich dreh mich mit um dich herum.
Du bist der Odem der auch in mir weht,
bist der Ausruf, wenn ich bin stumm.

Und ich dreh mich in deiner Melodie,
dreh mich um deine verlorene Seele.
Dreh mich sanft in dieser Harmonie
und rasanter, wenn ich mich quäle.

Mein Monopol und ganz ohne Hohn,
das alles bist immer nur du.
Engel und auch Teufelssohn,
ich finde niemals an dir Ruh.